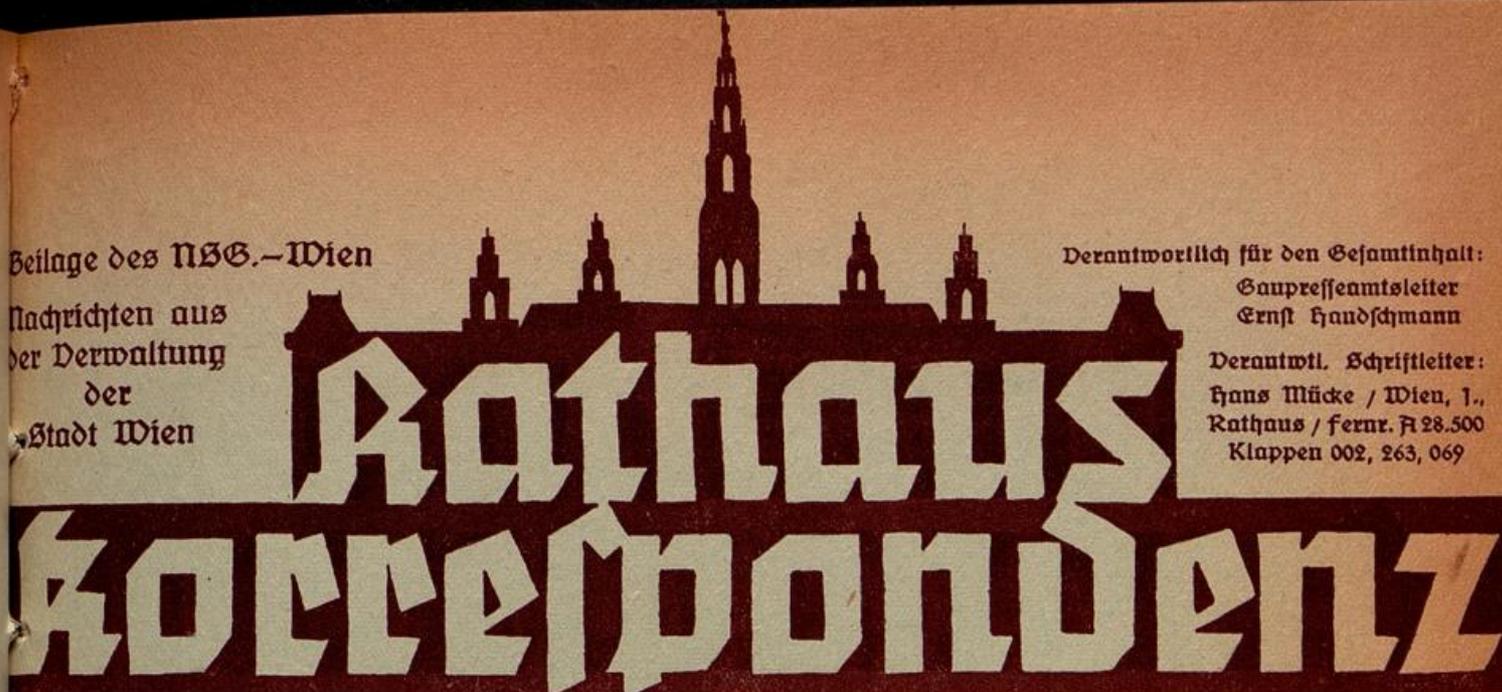


Beilage des NSB.-Wien

Nachrichten aus
der Verwaltung
der
Stadt Wien

Verantwortlich für den Gesamthalt:
Gaupresseamtsleiter
Ernst Handschmann

Verantw. Schriftleiter:
Hans Mücke / Wien, 1.,
Rathaus / fernr. 28.500
Klappen 002, 263, 069



Rathaus Korrespondenz

HERAUSGEG. VOM GAUPRESSEAMT IN VERBINDG. MIT DEM HAUPTVERWALTUNGS- U- ORGANISATIONSAMT D- STADT WIEN.

Wien, 19. April 1941.

Gemüsepflanzen für Grabelandinhaber

Die Beschaffung der zur Bestellung des Grabelandes notwendigen Jungpflanzen, des Saatgutes und Düngers macht manchmal dem einzelnen Grabelandinhaber Schwierigkeiten. Den Benützern von städtischen Grabelandflächen kommt nun die Gemeindeverwaltung dadurch zu Hilfe, daß sie durch ihr Siedlungs- und Kleingartenamt eine große Menge Gemüsepflanzen kostenlos vergeben wird. Sie hat weiters eine große Menge Handelsdünger sichergestellt, der den Grabelandinhabern die Möglichkeit geben wird, die Ertragssteigerung auf ihrer Fläche leichter zu erreichen. Ebenso wird jenen Grabelandinhabern, die Gerste und Mais bauen wollen, von diesen bewirtschafteten Saatgütern eine entsprechende Menge zur Verfügung gestellt werden können. So wie im Vorjahr stehen auch heuer wieder große Mengen von Saatkartoffeln für die Grabelandinhaber auf städtischen Flächen zur Verfügung. Der Bezug von Dünger, Saatgut und Saatkartoffeln vollzieht sich für alle städtischen Grabelandinhaber in der Weise, daß sie beim Siedlungs- und Kleingartenamt Wien 1., Bartensteingasse 7, die entsprechenden Anweisungen beheben, auf die ihnen bei den Firmen das Material ausgefolgt wird. So wie im vergangenen Jahr steht auch heuer wieder für die Bespren-

gung der Grabeländer kostenlos das Wasser aus den Straßenhydranten zur Verfügung. Die Grabelandbenutzer städtischer Flächen haben die Möglichkeit, die hiezu nötigen Armaturen beim Siedlungs- und Kleingartenamt anzusprechen.

Als eine nützliche Einrichtung hat sich bei größeren Grabelandanlagen die Bestellung von Vertrauensleuten, sogenannten Sprechern, bewährt, die das Einvernehmen und die gemeinsame Arbeit von Grabelandinhabern und Gemeindeverwaltung sehr erleichterten. Die Bestellung solcher ehrenamtlicher Sprecher, die ihre Tätigkeit für die Grabelandgemeinschaft ohne jede Entschädigung ausüben, kann nur bestens empfohlen werden.

Der große Erfolg der vorjährigen Grabelandaktion veranlaßte die Stadtverwaltung, auch die freien und ungenutzten Flächen in den Landbezirken Wiens dafür heranzuziehen. In Zusammenarbeit mit den Amtsstellen der Wiener Außenbezirke konnten nahezu 60.000 m² neue Grabelandflächen beschafft werden. 180.000 m² Privatgrund wurden dem Gauheimstättenwerk gemeldet. Die Nachfrage nach Grabelandflächen hat unvermindert angehalten und es konnten bereits weitere 120.000 m² Grabelandflächen vergeben werden.

oooOooo

Theatergeschichte in Kostümen

=====

Die theatergeschichtliche Sammlung des Historischen Museums der Stadt Wien hat in letzter Zeit interessante Neuerwerbungen erfahren, vor allem durch die Übernahme des gesamten Nachlasses der Schauspielerfamilie Martinelli. Bemerkenswert ist dabei, daß die Original-Kostüme, die Ludwig Martinelli in den Rollen der Volkstypen Anzengrubers trug, in den Besitz der Stadt Wien kamen. Diese Kostümbestände erfuhren nun weiter eine Bereicherung durch das älteste auf Wiener Boden noch bestehende Privattheater, das Theater an der Wien. Das Historische Museum der Stadt Wien hat nunmehr eine größere Anzahl von alten Theaterkostümen übernehmen und seinen Beständen einverleiben können. Es sind dies vor allem Kleidungsstücke aus der Zeit Schikaneders, der 1801 das Theater gründete, sowie fast alle jene Kostüme, die der bekannte und beliebte Volksschauspieler

Alexander Girardi in den von ihm gespielten Rollen im Bettelstudent, Lumpazivagabundus, Vogelhändler, Obersteiger, Zigeunerbaron und vielen anderen Stücken trug.

oooOooo

90. Geburtstag
=====

Am 18. April d.J. feierte Frau Anna Schmöger, 18., Wallrißstraße 11, ihren 90. Geburtstag. Bürgermeister Ph.W. Jung hat der Jubilarin in einem Schreiben die Glückwünsche der Stadt Wien ausgesprochen und ihr ein Geburtstagsgeschenk übermitteln lassen.

oooOooo

Goldene Hochzeiten
=====

Heute, 19. April, feiern die Ehepaare Karl und Aloisia Dürbeck, 10., Angeligasse 51, Leopold und Anna Schwingenschlögl, 7., Badhausgasse 7, Johann und Theresia Enengl, 21., Gerasdorf, Siedlung Oberlisse, Roseggerweg 28, Konrad und Aloisia Höfler, 8., Florianigasse 29 sowie Franz und Barbara Niedl, 19., Freihofgasse 1, ihre goldene Hochzeit. Morgen, 20. April, begehen die Eheleute Heinrich und Apollonia Janssen, 2., Mayergasse 11, das gleiche Fest. Ihnen allen überbrachte ein Vertreter der Stadtverwaltung die Glückwünsche der Stadtgemeinschaft und die Ehrengeschenke der Stadt Wien.

oooOooo

An die Schriftleitungen

Nicht zu veröffentlichen

Der heutigen Ausgabe der Rathaus-Korrespondenz liegt die Nummer 16 des Nachrichtenblattes der Stadt Wien bei.

oooOooo